

Neben- und hauptdiagonale semiotische Transjazen

1. Die folgende Tabelle aus Bense (1992, S. 76) zeigt das von Walther (1982) entdeckte determinantensymmetrische Dualitätssystem.

Zkl		Rth		Rpw	
3.1	2.1	1.1	1.1	1.2	1.3
3.1	2.1	1.2	2.1	1.2	1.3
3.1	2.1	1.3	3.1	1.2	1.3
				9	Mittel
				10	
				11	
3.1	2.2	1.2	2.1	2.2	1.3
3.2	2.2	1.2	2.1	2.2	2.3
3.2	2.2	1.3	3.1	2.2	2.3
				11	Objekt
				12	
				13	
3.1	2.3	1.3	3.1	3.2	1.3
3.2	2.3	1.3	3.1	3.2	2.3
3.3	2.3	1.3	3.1	3.2	3.3
				13	Interpretant
				14	
				15	
3.1	2.2	1.3	3.1	2.2	1.3
				12	Eigenrealität

Es besagt, daß die dualinvariante Zeichenklasse, die somit mit ihrer Realitätsthematik identisch ist, in mindestens einem und höchstens zwei Subzeichen mit jeder Zeichenklasse und jeder Realitätsthematik des Systems der 10 peirce-benseschen Zeichenklassen und Realitätsthematiken zusammenhängt. Diese Eigenschaft bewog Bense bekanntlich, in der nebendiagonalen Determinanten der kleinen semiotischen Matrix die Zeichenklasse bzw. Realitätsthematik des Zeichens selbst zu sehen und deren Eigenschaft als semiotische Eigenrealität zu bestimmen.

2. Daß die hauptdiagonale Diskriminante nicht die gleichen Eigenschaften aufweist, wurde in Toth (2008) bewiesen. Das bedeutet somit, daß es kein diskriminantensymmetrisches Dualsystem gibt, insofern die Hauptdiagonale der kleinen semiotischen Matrix nicht mit jeder Zeichenklasse auch nur in einem Subzeichen zusammenhängt. Diese Asymmetrie zwischen determinanter Nebendiagonale und diskriminanter Hauptdiagonale zeigt sich auch in der ortsfunktionalen, d.h. qualitativ-arithmetischen Eigenschaft der Transjazen,

denn beide semiotischen Diagonalen stellen transjazente Zählstrukturen dar (vgl. Toth 2015).

2.1. Nebendiagonale Transjazenzen

3.1	2.1, 2.2, 2.3	1.1, 1.2, 1.3
2.2	3.1, 3.2	1.2, 1.3
1.3	3.1, 3.2, 3.3	2.1, 2.2, 2.3

2.2. Hauptdiagonale Transjazenzen

1.1	3.1	2.1
2.2	3.1, 3.2	1.2, 1.3
3.3	2.3	1.3

Wie man leicht erkennt, sind die beiden transjzenten Darstellungen der Eigen- und der Kategorienrealität relativ zu den zu Zeichenklassen kombinierbaren Subzeichen weder symmetrisch noch komplementär.

Literatur

Bense, Max, Die Eigenrealität der Zeichen. Baden-Baden 1992

Toth, Alfred, Die homöostatische Funktion von Eigenrealität und Kategorienrealität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2008

Toth, Alfred, Zur Arithmetik der Relationalzahlen I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

Walther, Elisabeth, Nachtrag zu "Trichotomische Triaden". In: Semiosis 27, 1982, S. 15-20

12.4.2016